

Kapitel 7 Paroxysmale Nächtliche Hämaturie (PNH)

Open Access Dieses Kapitel wird unter der Creative Commons Namensnennung-Nicht kommerziell 2.5 Generic Lizenz (<http://creativecommons.org/licenses/by-nc/2.5/deed.de>) veröffentlicht, welche für nicht kommerzielle Zwecke die Nutzung, Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und Wiedergabe in jeglichem Medium und Format erlaubt, sofern Sie den/die ursprünglichen Autor(en) und die Quelle ordnungsgemäß nennen, ein Link zur Creative Commons Lizenz beifügen und angeben, ob Änderungen vorgenommen wurden. Etwaige Abbildungen oder sonstiges Drittmaterial unterliegen ebenfalls der genannten Creative Commons Lizenz, sofern sich aus der Abbildungslegende oder der Quellreferenz nichts anderes ergibt. Sofern solches Drittmaterial nicht unter der genannten Creative Commons Lizenz steht, ist eine Vervielfältigung, Bearbeitung oder öffentliche Wiedergabe nur mit vorheriger Zustimmung des betreffenden Rechteinhabers oder auf der Grundlage einschlägiger gesetzlicher Erlaubnisvorschriften zulässig.



Diese Zytostatikatherapie bringt letale Risiken. Die Anwendung darf nur durch erfahrene Onkologen und entsprechend ausgebildetes Pflegepersonal erfolgen. Das Protokoll muss im Einzelfall überprüft und der klinischen Situation angepasst werden.

070201_01_2 Eculizumab Induktion

Hinweis: Woche 1-4

ICD-10: D59.5

Wiederholungsinfo: danach Eculizumab Erhaltung

Chemotherapie

Tag	zeitl. Ablauf	Substanz	Einzeldosis pro Gabe	Trägerlösung (ml)	Appl.	Infusions-dauer	Bemerkungen
1, 8, 15, 22	0	Eculizumab	600 mg abs.	ad 120 ml NaCl 0,9%	i.v.	40min	Endkonzentration 5mg/ml
Zyklusdiagramm	Tag 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28						
Eculizumab	□	□	□	□	□	□	□

Wiederholungsinfo: danach Eculizumab Erhaltung

2 Wochen vor Therapiebeginn:
Meningokokken-Implantation notwendig

Bedarfsmedikation	Metoclopramid/Paspertin® p.o. oder i.v. bei Unverträglichkeit Ersatz durch 5-HT ₃ -Antagonisten; Loperamid/Imodium®
FN-Risiko	< 10 % -> je nach Risikobewägung, siehe Kurzfassung Leitlinien G-CSF.
Kontrollen	Peripheres Blutbild, Elektrolyte, Reitentionswerte, LDH
Nebenwirkungen	Kopfschmerzen, Übelkeit, grippeähnliche Symptome
Erfolgsbeurteilung	52 Wo
Wiederholung	danach Eculizumab Erhaltung
Literatur	Hillmen et al. NEJM. 2006; 355(12):1233-1243.

Diese Zytostatikatherapie bringt letale Risiken. Die Anwendung darf nur durch erfahrene Onkologen und entsprechend ausgebildetes Pflegepersonal erfolgen. Das Protokoll muss im Einzelfall überprüft und der klinischen Situation angepasst werden.

070201_01_1 Eculizumab Erhaltung

ICD-10: D59.5

Inklusion: PNH

Chemotherapie (Zyklus 1-n)

Tag	zeitl. Ablauf	Substanz	Einzeldosis pro Gabe	Trägerlösung (ml)	Appl.	Infusions-dauer	Bemerkungen
1	0	Eculizumab	900 mg abs.	ad 180 ml NaCl 0,9%	i.v.	40min	alle 14 Tage; Endkonzentration 5mg/ml

Zyklusdiagramm	Tag 1	[...]	Wdh: 15	
Eculizumab	□			Metoclopramid/Paspertin® p.o. oder i.v., bei Unverträglichkeit Ersatz durch 5-HT ₃ -Antagonisten; Loperamid/Imodium®

Bedarfsmedikation Metoclopramid/Paspertin® p.o. oder i.v., bei Unverträglichkeit Ersatz durch 5-HT₃-Antagonisten; Loperamid/Imodium®

FN-Risiko < 10% → je nach Risikobewägung, siehe Kurzfassung Leitlinien G-CSF.
Kontrollen Peripheres Blutbild, Elektrolyte, Retentionswerte, LDH

Nebenwirkungen Kopfschmerzen, Übelkeit, grippeähnliche Symptome
Erfolgsbeurteilung 52 Wo

Wiederholung Tag 15.

Literatur Hillmen et al. NEJM. 2006; 355(12):1233-1243.